

Alinde.

Gedicht von Friedrich Rochlitz.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

Nº 287.

FRANZ SCHUBERT.

Op. 81. Nº 1.

Mässig.

Singstimme.

Pianoforte.

The first system of the score shows the vocal line (treble clef) and piano accompaniment (grand staff). The key signature is two sharps (D major) and the time signature is 6/8. The piano part begins with a *pp* dynamic marking.

The second system includes the vocal line with lyrics: "Die Sonne sinkt in's tie-fe Meer, da woll-te sie kommen. Ge-". The piano accompaniment features a *ppp* dynamic marking. The tempo marking *leise* is placed above the vocal line, and *stärker* is placed above the final measure.

The third system includes the vocal line with lyrics: "ru-hig trabt der Schnitter einher, mir ist's be-kommen. Hast, Schnitter, mein". The piano accompaniment continues with the *leise* dynamic marking.

The fourth system includes the vocal line with lyrics: "Liebchen nicht ge-seh'n? A - lin - de, A - lin - de! „Zu". The piano accompaniment features dynamic markings of *cresc.*, *f*, *decresc.*, *p*, and *pp*.

Weib und Kin - dern muss ich geh'n, kann nicht nach an - dern Dir - nen seh'n;

cresc.

sie war - ten mein un - ter der Lin - de, sie war - ten mein un - ter der Lin - de“.

p *legato* *pp*

Der Mond be - tritt die

Himmels - bahn, noch will sie nicht kommen. Dort legt der Fi - scher das Fahrzeug an,

ppp

mir ist's be - klommen. Hast, Fischer, mein Liebchen nicht ge - seh'n?

cresc.

A - lin - - de, A - lin - - de! „Muss su - chen wie mir die

Reu - sen steh'n, hab' nim - mer Zeit nach Jungfern zu geh'n, schau' welch einen Fang ich

fin - de, schau' welch ei - nen Fang ich fin - de“

Die lich - ten Ster - ne zieh'n her - auf, noch will sie nicht

kommen. Dort eilt der Jä - ger in rü - stigem Lauf, mir ist's be - klommen.

Hast, Jäger, mein Liebchen nicht geseh'n? A - lin - de, A - lin - de!

cresc. *f* *decresc.*

„Muss nach dem bräunlichen Rehbock geh'n, hab' nimmer Lust nach Mädeln zu seh'n,

p *pp* *cresc.*

leise

dort schleicht er im Abendwinde, dort schleicht er im Abendwinde.

pp *pp*

In schwarzer Nacht steht

hier der Hain, noch will sie nicht kommen. Von allen Lebendigen irr' ich allein'

bang' und be - klommen. Dir, E - cho, darf ich mein Leid ge - steh'n.

cresc.

stark A - lin - - de, A - lin - - de! *sehr leise* „A - lin - - de!“

f *decresc.* *p* *ppp*

liess E - cho lei - se her - ü - berweh'n, da sah ich sie mir zür

pp *pp*

Sei - te steh'n: „Du suchtest so treu, nun fin - - de, du suchtest so treu, nun

cresc. *p*

fin - - de.“

pp *dim.*